

Nachrichten aus den Ortsteilen

Basdorf • Klosterfelde • Lanke • Prenden • Schönerlinde • Schönwalde • Stolzenhagen • Wandlitz • Zerpenschleuse

Veranstaltungen sowie die Erarbeitung von ganz individuell geplanten Angeboten für spezielle Besuchergruppen hinzu. Auch Vertriebskooperationen, etwa der Fahrkartenverkauf für die Berliner Eisenbahnfreunde, die „Heidekrautbahn“ der NEB oder der Verkauf von Eintrittskarten für Wandlitzer Kulturträger wie dem „Goldenen Löwen“ werden von den inzwischen sieben Teilzeit-Mitarbeiter*innen realisiert.

Coronabedingt wurden die Feiern zum Jubiläum in diesem Jahr abgesagt. Stattdessen wird es einen Imagefilm geben, der über die Vereinsgeschichte berichtet und Ausblicke in die künftige Arbeit des Vereins gibt. Auch eine umfangreiche Power-Point-Präsentation steht alsbald im Netz. Das Vereinsjubiläum soll indes 2021 am Bahnhof Wandlitzsee nachgeholt werden. „Wir überlegen, gemeinsam mit der Niederbarnimer Eisenbahn ein großes Bahnhofsfest für Bürger und auswärtige Gäste auszurichten, das unsere Angebote und Akteure vorstellt“, ergänzt Lutz Lorenz, Öffentlichkeitsarbeiter des Tourismusvereins. Denn auch Veranstaltungen zum 100. Jubiläum der „Heidekrautbahn“ mussten in diesem Jahr ausfallen und sollen nachgeholt werden.



„Wir freuen uns auf die zukünftigen Aufgaben“, resümiert der neue Geschäftsführer des Vereins, Stephan Dürant. So habe man umfangreiche Schulungsangebote genutzt und könne nun die erneute Qualitäts-Zertifizierungen mit dem „Roten i“ für beide Tourist-Informationen und dem „Service Q“ für den Verein angehen. Zudem sei man aktiv an der Analyse des Ist-Zustandes und der Erarbeitung der neuen Tourismus-Konzeption durch den Landkreis beteiligt und pflege den Austausch mit Partnern in angrenzenden Reisegebieten. Auch neue Trends behalte man im Auge. Schließlich solle es zunehmen-

der gelingen, vor allem die Tagestouristen für den gesamten Naturpark zu begeistern, auch für Angebote in anderen Ortsteilen, um das „klassische“ Ausflugsziel Wandlitzsee zu entlasten. Man wolle und müsse die Akzeptanz des Tourismus bei der Bevölkerung stärken. Nur das Zusammenspiel von Lebensqualität für Einheimische und Erholungswert für Urlauber bringe eine wirtschaftliche Wertschöpfung in die Gemeinde, von der dann alle profitieren würden.

*Lutz Lorenz, Tourismusverein
Naturpark Barnim*

Schönerlinde

Der Herbst ist wieder die Zeit, wo dem Ortsbeirat und allen weiteren Gremien der Gemeindevertretung der Entwurf des Haushaltesplanes für das kommende Jahr 2021 vorliegt. Die Verwaltung hat uns einen Haushaltsplanentwurf vorgelegt, der auf der Gemeindevertretersitzung am 3. Dezember beschlossen werden soll. Coronabedingt haben sich die Einnahmen verringert und die Ausgaben, die wir tätigen müssen, sind nicht weni-

Frank Liste, Ortsvorsteher Schönerlinde

ger geworden. Im Gegenteil: Kita- und Schulneubau sowie Investitionen in die Infrastruktur werden uns vor große Herausforderungen stellen, die wir zu lösen haben. Über Investitionen, die für Schönerlinde im nächsten Jahr geplant sind, werde ich Sie informieren, wenn der Haushalt beschlossen ist.

Größere Baumaßnahmen, die zu Verkehrseinschränkungen führen könnten, sind mir jetzt für die nächste Zeit nicht bekannt. Aber das hat ja meistens nichts zu sagen. Wir werden mittlerweile fast wöchentlich mit neuen Baustellen, Sperrungen und Umleitungen überrascht.

Die wieder steigenden Infektionszahlen mit dem Corona-Virus machen auch

unsere Vereine einen dicken Strich durch die Rechnung. Das Vereinsleben wurde unter Einhalten der Infektionsregeln auf das Nötigste beschränkt. Die uns schon lieb gewordenen Veranstaltungen, wie Halloween und der Winterzauber, werden deshalb ebenfalls nicht stattfinden können. Es bleibt uns jetzt nur abzuwarten, wie sich die Infektionslage entwickelt, bevor wir wieder öffentliche Veranstaltungen planen können. Bleiben Sie gesund.

Ihr Frank Liste, Ortsvorsteher